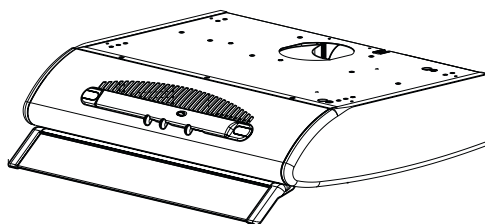




Electrolux



DE

Bedienungsanleitung

FR

Manuel d'Instructions

IT

Libretto Istruzioni

GB

Instruction Manual

DVK5510SW - DVK5510WE - DVK5510BR
DVK6010SW - DVK6010WE - DVK6010BR
DVK5511SW - DVK5511BR - DVK6011WE
DVK5511WE - DVK6011SW - DVK6011BR

DE

1-2. EMPFEHLUNGEN UND HINWEISE	3
3. MONTAGE	6
4. SICHERHEITSHINWEISE	8
5. BEDIENUNG	8
6. WARTUNG	9

FR

1-2. CONSEILS ET SUGGESTIONS	11
3. INSTALLATION	14
4. CONSEILS CONCERNANT LA SECURITE	16
5. UTILISATION	16
6. ENTRETIEN	17

IT

1-2. CONSIGLI E SUGGERIMENTI	19
3. INSTALLAZIONE	22
4. AVVERTENZE PER LA SICUREZZA	24
5. USO	24
6. MANUTENZIONE	25

EN

1-2. RECOMMENDATIONS AND SUGGESTIO	27
3. INSTALLATION	30
4. SAFETY WARNINGS	32
5. USE	32
6. MAINTENANCE	33

1-2. EMPFEHLUNGEN UND HINWEISE

MONTAGE

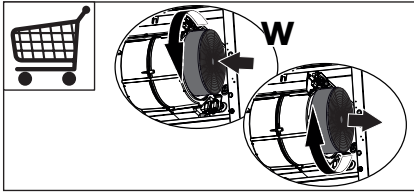
- Diese Gebrauchsanleitungen beziehen sich auf die verschiedenen Modelle der Abzugshaube. Darum kann es möglich sein, dass die Beschreibung bestimmter Merkmale für das vorliegende Gerät nicht zutrifft.
 - Der Hersteller haftet nicht für etwaige Schäden, die durch die fehlerhafte Installation oder falschen Gebrauch entstehen könnten.
 - Der min. Sicherheitsabstand zwischen Kochfeld und Abzugshaube beträgt 650 mm (einige Modelle können auch niedriger installiert werden; siehe Absatz Installation).
 - Kontrollieren Sie, ob die Netzspannung den Daten des Typenschildes im Innern der Haube entspricht.
 - Für Geräte der Klasse I muss kontrolliert werden, ob das häusliche Versorgungsnetz korrekt geerdet ist. Die Absaughaube mit Hilfe eines Rohrs mit einem Mindestdurchmesser von 120 mm mit dem Rauchabzug verbinden. Der Verlauf des Rauchabzugs soll so kurz wie möglich sein.
 - Die Abzugshaube darf nicht an einen Schacht angeschlossen werden, in den Rauchgase geleitet werden (z. B. von Heizkessel, Kaminen, usw.).
 - Falls in dem Raum neben dem Abzug auch nicht mit Strom betriebene Geräte (zum Beispiel Gasgeräte) eingesetzt werden, muss für eine ausreichende Belüftung gesorgt werden, damit der Rückfluss der Abgase verhindert wird. Die Küche muss eine direkte Öffnung nach Außen aufweisen, damit ein ausreichender Luftaustausch gewährleistet wird. Wird die Abzugshaube zusammen mit nicht mit Strom betriebenen Geräten eingesetzt, darf der Unterdruck im Raum 0,04 mbar nicht überschreiten, damit die Abgase nicht wieder angesaugt werden.
 - Schadhafte Kabel müssen durch den Hersteller oder vom Kundendienst ausgewechselt werden, damit jedes Risiko ausgeschlossen wird.
 - Falls die Montageanweisungen für die gasbetriebene Kochmulde einen größeren Abstand vorschreiben, als der oben angegebene, muss diese Vorgabe befolgt werden. Es sind sämtliche Abluftvorschriften zu beachten.
 - Nur für die Abzugshaube geeignete Schrauben und Kleinteile verwenden.
- Achtung:** Werden die Schrauben und Befestigungselemente nicht entsprechend der vorliegenden Anleitungen verwendet, besteht Stromschlaggefahr.
- Die Abzugshaube mittels zweipoligem Schalter mit einer Öffnung der Kontakte von mindestens 3 mm an das Netz anschließen.

GEBRAUCH

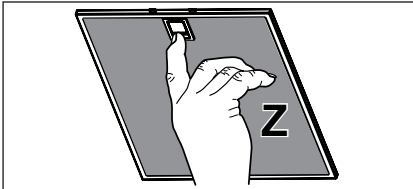
- Die Abzugshaube wurde ausschließlich für den häuslichen Gebrauch entwickelt, um Kochdünste zu beseitigen.
- Die Haube darf nur für die ihr zugedachten Zwecke benutzt werden.
- Unter der eingeschalteten Haube keine offenen Flammen benutzen.
- Die Flamme so regulieren, dass sie nicht über den Boden des Kochgeschirrs hinausreicht.
- Fritteusen müssen während des Gebrauchs ständig überwacht werden: überhitztes Öl könnte sich entzünden.
- Auf keinen Fall unter der Haube flambieren: Brandgefahr.
- Kinder ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten, oder mit mangelnden Erfahrungen oder Kenntnissen dürfen nicht mit dem Gerät umgehen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder angeleitet. Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Gerät herumspielen können. Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden.
- **ACHTUNG:** Die zugänglichen Teile können während des Gebrauchs der Kochgeräte sehr heiß werden.

WARTUNG

- Das Symbol  am Produkt oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Gerät nicht als normaler Hausmüll entsorgt werden darf. Das ausrangierte Gerät muss vielmehr bei einer speziellen Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abgegeben werden. Mit der vorschriftsmäßigen Entsorgung des Gerätes trägt der Benutzer dazu bei, schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit zu vermeiden. Weitere Informationen zum Recycling dieses Produktes können bei der zuständigen Behörde, der örtlichen Abfallbeseitigung oder bei dem Händler, der das Gerät verkauft hat, eingeholt werden.
- Vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten am Gerät, muss dieses ausgeschaltet und spannungslos gemacht werden.
- Die Filter stets nach den angegebenen Intervallen reinigen oder auswechseln (Brandgefahr).
 - Der Aktivkohlefilter ist weder waschbar, noch regenerierbar und muss bei normalem Betrieb zirka alle 4 Monate oder auch öfter ausgewechselt werden, je nach Intensität des Gebrauchs **(W)**.
Der Long Life Filter ist waschbar und wiederverwendbar, und ist für verschiedene Modelle passend.



- Die Fettfilter sind alle 2 Monate oder bei intensiver Nutzung öfter zu reinigen und können in der Spülmaschine gespült werden (**Z**).



- Kontrolllampen der Steuerungen, wo vorhanden.
- Die Haube mit einem feuchten Lappen und einem neutralen Reinigungsmittel abwischen.

3. MONTAGE

3.1 - Installierung der Rückwand

Vor der Installierung der Haube, es ist möglich, die mitgelieferte Rückwand zu installieren.

- Die Befestigungslöcher an die Wand aufzeichnen, wie in der **Abb A**.
- Die Wand bohren (2 Löcher Ø 5mm) und die Dübel einsetzen.
- Die Rückwand an die Wand mit den zwei mitgelieferten Schrauben 3x35 befestigen.

3.2 - Wandmontage

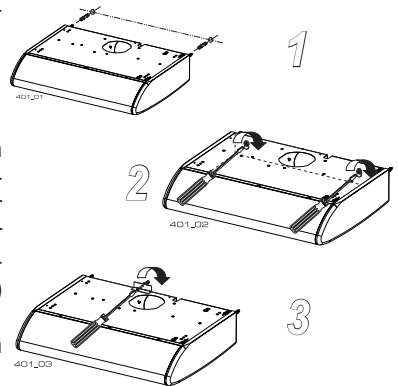
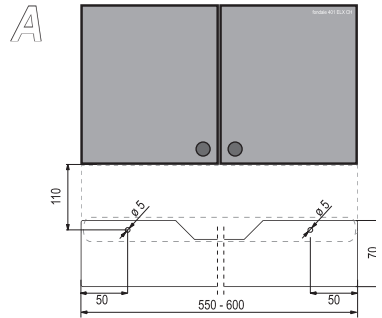
Die Haube kann mit unterschiedlichen Befestigungssätzen ausgestattet sein:

- a) Schrauben, Dübel und Sicherheitswinkel.
- b) Schrauben, Dübel und Metallbügel.

1 - Befestigung mit Schrauben

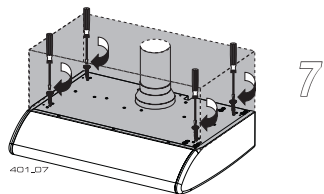
Mit Hilfe der Kartonschablone die Wandbohrungen ausführen (2 Bohrungen Ø 8 mm, siehe der Schablone beigelegte Anleitungen), die Dübel in die Löcher einsetzen, die beiden Schrauben 4,2 x 44,4 (in der Ausstattung enthalten) bis auf zirka 5 mm einschrauben, die Haube an den Schrauben anhängen (**Abb. 1**) und von innen definitiv festschrauben (**Abb. 2**).

Oberhalb der Haube den Sicherheitswinkel montieren (in der Ausstattung enthalten) (**Abb. 3**).



3.3 - Montage an einem Oberschrank

Mit Hilfe der Kartonschablone die Unterseite des Oberschranks bohren (siehe der Schablone beigelegte Anleitungen). Die Haube mit vier Schrauben da 4,2 x 44,4 (in der Ausstattung enthalten) im Innern des Oberschranks befestigen (**Abb.7**). Bei Ablufthauben muß am Oberschrank außerdem die Öffnung für das Abluftrohr angebracht werden. Umlufthauben benötigen diese Öffnung nicht, weil die Luft bei diesen durch die Schlitzte an der Vorderseite der Haube umgewälzt wird.



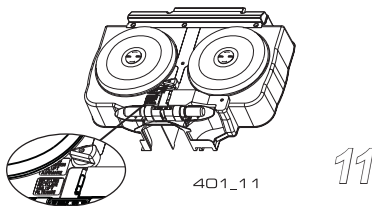
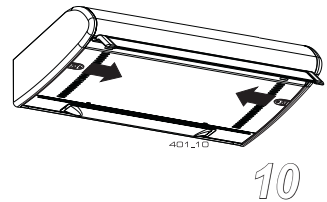
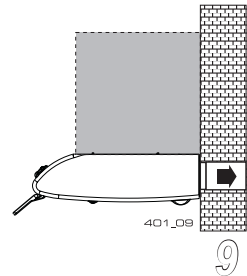
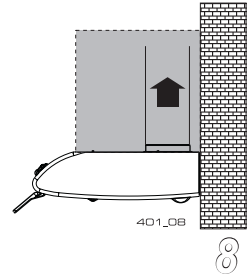
3.4 - Abluft- oder Umluftanschluß

- 1 - Abluftanschluß (die angesaugte Luft wird nach außen abgeführt)

Die mit zwei Löchern für die Abluft ausgestattete Haube wird serienmäßig mit Plastikkappe am hinteren Loch geliefert. Der mitgelieferte Flansch wird entsprechend der gewünschten Montageweise befestigt, das heißt Auslaß nach oben (**Abb. 8**), oder Auslaß nach hinten (**Abb. 9**). Bei Montage mit Auslaß nach hinten wird die Plastikkappe am oberen Loch und der Flansch am hinteren Loch befestigt. Den Luftauslaßflansch mit einem Rohr mit $\varnothing 125$ mm an die Abluftleitung anschließen. Das Ansauggitter durch Drücken der Kugelgriffe nach innen öffnen (**Abb. 10**) und kontrollieren, ob der Hebel (Haube mit einem Motor) oder der Zeiger des Kugelgriffs (Haube mit zwei Motoren) auf Absaugposition ist (**Abb. 11**). Den eventuell vorhandenen Aktivkohleeinsatz durch Drehen des Griffs nach links ausbauen (siehe Absatz 3.3 2, Teil 2). Den Hinweis 2.1 beachten.

- 2 - Umluftanschluß (die angesaugte Luft wird gefiltert und in den Raum zurückgefördert)

Das Ansauggitter öffnen, kontrollieren, ob der Hebel (Haube mit einem Motor) oder der Zeiger des Kugelgriffs (Haube mit zwei Motoren) auf der Filterposition ist (**Abb. 11**) und den Aktivkohleeinsatz montieren (siehe Absatz 3.3 2, Teil 2).



3.5- Elektrischer Anschluß und Funktionskontrolle

Nach Durchführung des elektrischen Anschlusses wird die Funktionskontrolle bezüglich Beleuchtung, Einschalten des Motors und Wechseln der Schaltstufen durchgeführt.

4. SICHERHEITSHINWEISE

Alle Hinweise von Abschnitt 2, erster Teil - Montage - sollen ausführlich beachtet werden. Außerdem ist es sehr wichtig, während Gebrauch und Wartung auf folgende Hinweise zu achten:

- 4.1 - Die Wartung der Fettfilter und das Auswechseln der Aktiv-Kohlefilter ist rechtzeitig durchzuführen, und zwar in den vom Hersteller empfohlenen Zeitabständen oder, bei besonders starkem Einsatz der Haube (mehr als 4 Stunden pro Tag), auch häufiger.
- 4.2 - Niemals eine große Flamme bei eingeschalteter Dunsthaube unbedeckt lassen. Wenn der Topf weggenommen wird, ist die Flamme abzuschalten oder für einen kurzen Zeitraum auf kleinste Stellung zu drehen, trotzdem aber unbedingt im Auge zu behalten.
- 4.3 - Die Flamme ist zu regulieren um zu vermeiden, daß sie sich seitlich über den Topfboden hinaus ausbreitet. Man spart auf diese Weise Energie und vermeidet eine gefährliche Hitzekonzentration.
- 4.4 - Die Dunstabzugshaube ist ausschließlich zum Absaugen von Küchengerüchen vorgesehen. Bei nicht bestimmungsgemäßer Benutzung erlischt jede Hersteller-Garantie.

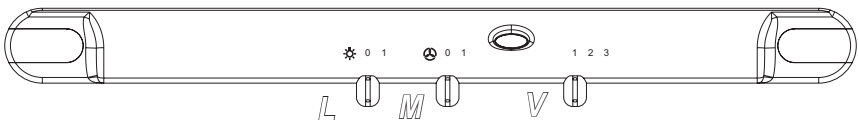
5. BEDIENUNG

Taste **L** = auf Druck schaltet Beleuchtung ein und aus

Taste **M** = schaltet den Motor ein und aus

Taste **V** = dient der Wahl der Motorgeschwindigkeiten

- 1 = kleinste Schaltstufe, geeignet für einen ständigen und besonders leisen Luftaustausch bei geringer Kochdunstentwicklung.
- 2 = mittlere Schaltstufe, geeignet für die meisten Anwendungsbedingungen, da hierbei optimaler Wirkungsgrad Luftleistung/Geräuschpegel vorliegt.
- 3 = höchste Schaltstufe, geeignet für die Beseitigung starker Kochdunstentwicklung, auch über längere Zeit.



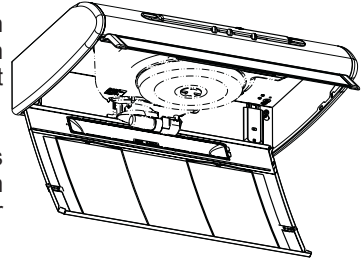
12

6. WARTUNG

Die regelmäßige Wartung stellt für lange Zeit die einwandfreie Funktion des Gerätes sicher. Besondere Aufmerksamkeit erfordern die Fettfilter und, nur bei Umlufthauben, die Aktivkohlefilter.

6.1 - Metall-Fettfilter

- 1 - Reinigung
Diese Filter müssen alle zwei Monate mit einem normalen Waschmittel gewaschen werden. Dank ihrer kompakten Bauweise können sie auch in der Spülmaschine gereinigt werden.
- 2 - Ausbau des Filters
Das Ansauggitter öffnen, die Drathalterung des Filters und den Fettfilter ausbauen (**Abb. 13**). Den Filter vor dem Wiedereinbau gründlich trocknen und das Ansauggitter wieder verschließen.

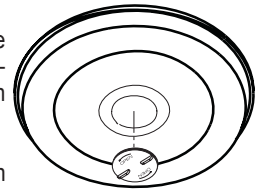


13

ACHTUNG: die angegebenen Intervalle für das Auswechseln oder Waschen der Filter müssen unbedingt eingehalten werden, damit jede Entzündungsgefahr der fettgesättigten Filter vermieden wird.

6.2 - Aktivkohlefilter

- 1 - Funktionsweise
Die Aktivkohlefilter sind in der Lage Gerüche zurückzuhalten, bis sie gesättigt sind. Sie können nicht gewaschen oder regeneriert werden, sondern müssen mindestens alle vier Monate, bei intensivem Gebrauch auch öfter, ausgewechselt werden
- 2 - Auswechseln:
Das Ansauggitter öffnen, den Aktivkohlefilter auswechseln, indem der Befestigungsgriff für den Ausbau nach links, für den Einbau nach rechts gedreht wird (**Abb. 14**). Das Ansauggitter wieder verschließen.



14

6.3 - Pflege

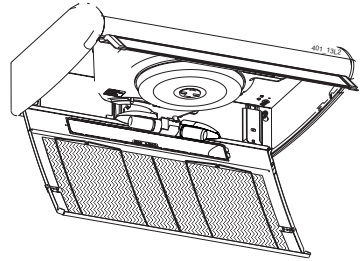
Für die normale Reinigung der Dunstabzugshaube:



- Nie nasse Tücher oder Schwämme, noch Wasserstrahlen verwenden.
- Nie Lösungs- oder alkoholhaltige Mittel verwenden, da diese ein Mattwerden der lackierten Oberflächen bewirken.
- Nie Reibungsmittel verwenden, insbesondere auf Inox-Stahl Oberflächen.

Es empfiehlt sich, ein feuchtes Tuch und milde Flüssigreinigungsmittel zu verwenden.

6.4 - Beleuchtung

Sollte die Lampe nicht funktionieren, öffnet man das Metallgitter und prüft, ob sie gut eingeschraubt ist. Bei Austausch muss eine Lampe des gleichen Typs und mit der gleichen Leistung verwendet werden.



Lampe	Leistung (W)	Fassung	Spannung (V)	Größe (mm)	ILCOS-Code
	4	E14	220-240	107 x 37	DRBB/F-4-220-240-E14-35/100
	5	GU10	230	52 x 50	DRPAR-5/840-220/240-GU10-35/36 DRPAR-5/830-220/240-GU10-35/36

1-2. CONSEILS ET SUGGESTIONS

INSTALLATION

- Les instructions pour l'utilisation se réfèrent aux différents modèles de cet appareil. Par conséquent, certaines descriptions de caractéristiques particulières pourraient ne pas appartenir spécifiquement à cet appareil.
- En aucun cas le fabricant ne peut être tenu pour responsable d'éventuels dommages dus à une installation ou à une utilisation impropre.
- La distance de sécurité minimum entre le plan de cuisson et la hotte aspirante est de 650 mm (certains modèles peuvent être installés à une hauteur inférieure; voir le paragraphe concernant les dimensions de travail et l'installation).
- Assurez-vous que la tension de votre secteur correspond à celle indiquée sur la plaque des données appliquée à l'intérieur de la hotte.
- Pour les appareils de Classe I, s'assurer que l'installation électrique de votre intérieur dispose d'une mise à la terre adéquate. Relier l'aspirateur au conduit de cheminée avec un tube d'un diamètre minimum de 120 mm. Le parcours des fumées doit être le plus court possible.
- Ne pas relier la hotte aspirante aux conduits de cheminée qui acheminent les fumées de combustion (par exemple de chaudières, de cheminées, etc.).
- Si vous utilisez l'aspirateur en combinaison avec des appareils non électriques (par ex. appareils à gaz), vous devez garantir un degré d'aération suffisant dans la pièce, afin d'empêcher le retour du flux des gaz de sortie. La cuisine doit présenter une ouverture communiquant directement vers l'extérieur pour garantir l'amenée d'air propre. Si vous utilisez la hotte de cuisine en combinaison avec des appareils non alimentés à l'électricité, la pression négative dans la pièce ne doit pas dépasser 0,04 mbar afin d'éviter que la hotte ne réaspire les fumées dans la pièce.
- Si le cordon d'alimentation est endommagé, veuillez le faire remplacer par le fabricant ou par un service après-vente agréé pour éviter tout risque d'accident.
- Si les instructions d'installation du plan de cuisson à gaz spécifient une distance supérieure à celle indiquée ci-dessus, veuillez impérativement en tenir compte. Toutes les normes concernant l'évacuation de l'air doivent être respectées.
- Utiliser exclusivement des vis et des petites pièces du type adapté pour la hotte.
Attention: toute installation des vis et des dispositifs de fixation non conforme aux présentes instructions peut entraîner des risques de décharges électriques.

- Brancher la hotte à l'alimentation de secteur avec un interrupteur bipolaire ayant une ouverture des contacts d'au moins 3 mm.

UTILISATION

- Cette hotte aspirante a été conçue exclusivement pour un usage domestique, dans le but d'éliminer les odeurs de cuisine.
- Ne jamais utiliser la hotte pour des objectifs différents de ceux pour lesquels elle a été conçue.
- Ne jamais laisser un feu vif allumé sous la hotte lorsque celle-ci est en fonction.
- Régler l'intensité du feu de manière à l'orienter exclusivement vers le fond de la casserole, en vous assurant qu'il ne déborde pas sur les côtés.
- Contrôler constamment les friteuses durant leur utilisation: l'huile surchauffée risque de s'incendier.
- Ne pas flamber des mets sous la hotte: sous risque de provoquer un incendie.
- Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants d'un âge inférieur à 8 ans, ni par des personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont diminuées ou qui ont une expérience et des connaissances insuffisantes, à moins que ces enfants ou ces personnes ne soient attentivement surveillés et instruits sur la manière d'utiliser cet appareil en sécurité et sur les dangers que cela comporte.

Assurez-vous que les enfants ne jouent pas avec cet appareil. Le nettoyage et l'entretien de la part de l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants, à moins que ce ne soit sous la surveillance d'une personne responsable.

- **ATTENTION:** les parties accessibles peuvent devenir très chaudes durant l'utilisation des appareils de cuisson.

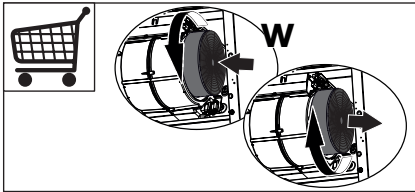
ENTRETIEN

- Le symbole  marqué sur le produit ou sur son emballage indique que ce produit ne peut pas être éliminé comme déchet ménager normal. Lorsque ce produit doit être éliminé, veuillez le remettre à un centre de collecte prévu pour le recyclage du matériel électrique et électronique. En vous assurant que cet appareil est éliminé correctement, vous participez à prévenir des conséquences potentiellement négatives pour l'environnement et pour la santé, qui risqueraient de se présenter en cas d'élimination inappropriée. Pour toute information supplémentaire sur le recyclage de ce produit, contactez votre municipalité, votre déchetterie locale ou le magasin où vous avez acheté ce produit.
- Avant d'effectuer toute opération de nettoyage et d'entretien, éteindre ou débrancher l'appareil du secteur.
- Nettoyer et/ou remplacer les filtres après le délai indiqué (danger

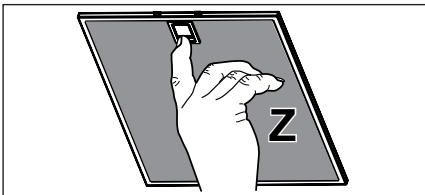
d'incendie).

- Le filtre à charbon actif ne peut être ni lavé ni régénéré et il doit être remplacé environ tous les 4 mois de fonctionnement ou plus souvent en cas d'utilisation particulièrement intense (**W**).

Le filtre Long Life est lavable et réutilisable, il peut être utilisé comme accessoire pour certains modèles.



- Nettoyer les filtres à graisse tous les 2 mois de fonctionnement ou plus souvent en cas d'utilisation particulièrement intense. Ces filtres peuvent être lavés au lave-vaisselle (**Z**).



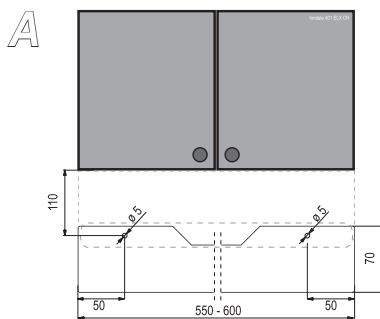
- Voyants commandes si présents.
- Nettoyer la hotte avec un chiffon humide et un détergent liquide neutre.

3. INSTALLATION

3.1 – Installation du fond

Avant de procéder avec l'installation de la hotte, il est possible d'installer le fond de finissage en dotation.

- Marquez les trous dans le mur comme montré dans l'image A
- Percez le mur (2 trous Ø 5mm), et introduisez les tampons.
- Fixez le fond au mur en utilisant deux vis 3 x 35 (en dotation).



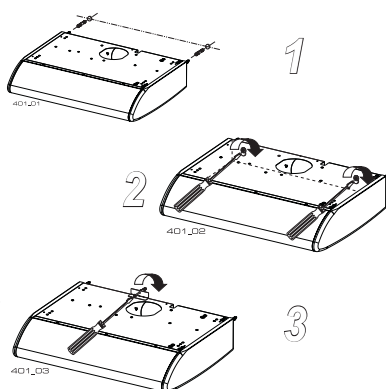
3.2 - Installation contre le mur

La hotte peut être équipée de deux différents kits de fixation:

- a) vis, goujons et petite équerre de sécurité .
- b) vis, goujons et étriers métalliques.

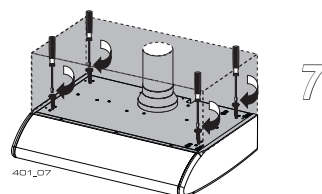
1 - Fixation avec vis

À l'aide du gabarit en carton, effectuer le perçage de la paroi (2 trous Ø 8 mm, lire les instructions reportées sur le gabarit), insérer les goujons dans les trous, visser les deux vis 4,2 x 44,4 (fournies avec l'appareil) sans les serrer à fond (laisser 5 mm. de jeu environ), accrocher la hotte aux vis (**fig. 1**) puis effectuer le serrage définitif depuis l'intérieur (**fig. 2**). Monter la petite équerre de sécurité (fournie avec l'appareil) sur la hotte (**fig. 3**).



3.3 - Installation avec élément mural

Percer le fond de l'élément mural à l'aide du gabarit en carton (lire les instructions reportées sur le gabarit). Fixer la hotte depuis l'intérieur de l'élément mural au moyen de quatre vis 4,2 x 44,4 (fournies avec l'appareil) (**fig.7**). Pour les hottes dans la version aspirante, il faut effectuer le perçage de l'élément mural pour permettre le passage du tuyau d'évacuation de l'air. Pour les hottes dans la version filtrante, il n'est pas nécessaire d'effectuer ce type de perçage, étant donné que l'air est recyclé dans le local à travers les orifices placés dans la partie avant de la hotte.



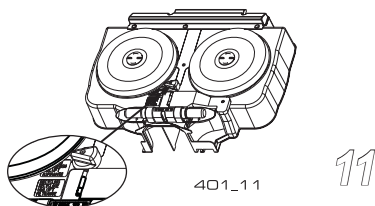
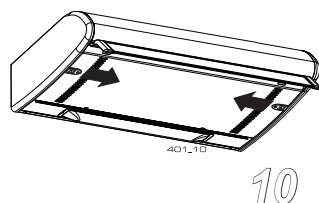
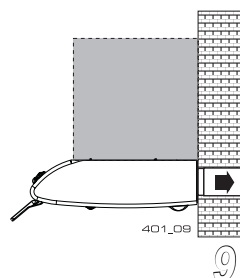
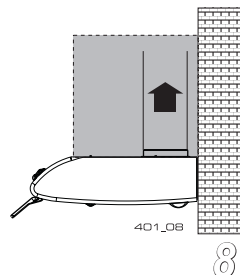
3.4 - Connexion aspirante ou filtrante

- 1 - Connexion aspirante (l'air aspiré est convoyé à l'extérieur de l'appartement)

La hotte, équipée de deux ouvertures pour la sortie de l'air, est fournie en série avec un bouchon en plastique monté dans l'ouverture arrière. La bride fournie avec la hotte sera montée en fonction de la solution choisie; sortie supérieure (fig. 8), sortie arrière (fig. 9). Dans le cas d'installation avec sortie arrière, le bouchon en plastique devra être monté dans l'ouverture supérieure et la bride dans l'ouverture arrière. Connecter la bride de sortie de l'air au conduit d'évacuation externe au moyen d'un tuyau Ø 125 mm. Ouvrir la grille d'aspiration en appuyant sur les boutons vers l'intérieur (fig. 10), contrôler que le levier (hotte à un moteur) ou l'indicateur de la poignée (hotte à deux moteurs) se trouve sur la position aspirante (fig. 11), retirer la cartouche à charbon actif, si présente, en faisant tourner la poignée dans le sens contraire à celui des aiguilles d'une montre (voir paragraphe 3.3 2, partie 2). Respecter les indications reportées dans l'avertissement 2.1.

- 2 - Connexion filtrante (l'air aspiré est filtré et recyclé à l'intérieur de l'appartement)

Ouvrir la grille d'aspiration, contrôler que le levier (hotte à un moteur) ou l'indicateur de la poignée (hotte à deux moteurs) se trouve sur la position filtrante (fig. 11), monter la cartouche à charbon actif (voir paragraphe 3.3 2, partie 2).



3.5 - Raccordement électrique et contrôle fonctionnel

Le raccordement électrique effectué, vérifiez le bon fonctionnement de l'éclairage, du moteur et du changement des vitesses d'aspiration.

4. CONSEILS CONCERNANT LA SECURITE

Il est absolument nécessaire de respecter tous les avertissements du paragraphe 2 de la 1ère partie - Instructions pour l'installation. En outre, il est très important de faire attention, lors de l'utilisation et de l'entretien, aux avertissements suivants:

- 4.1 - Effectuez un scrupuleux et régulier entretien des filtres à graisses et à charbon actif, selon les intervalles conseillées par le fabricant, ou plus souvent, pour une utilisation particulièrement intense (plus de 4 heures par jour.)
- 4.2 - Ne laissez jamais des flammes libres à forte intensité sous la hotte en fonctionnement: en retirant les marmites, éteignez la flamme ou du moins, pour de courtes périodes et sous surveillance, tenez-la au minimum.
- 4.3 - Réglez toujours la flamme de façon à éviter une fuite latérale de la même par rapport au fond des marmites: vous économisez de l'énergie et vous évitez de dangereuses concentrations de chaleur.
- 4.4 - N'utilisez jamais incorrectement votre appareil, qui est destiné uniquement à abattre les odeurs dans la cuisine.

5. UTILISATION

TOUCHE **L** = mise en fonctionnement et arrêt de l'éclairage

TOUCHE **M** = mise en marche et arrêt du moteur

TOUCHE **V** = choix de la vitesse d'aspiration

- 1 = Vitesse minimum, pour ventiler la pièce, particulièrement silencieuse, pour les plats émettant peu de vapeurs.
- 2 = Vitesse moyenne: en conditions normales, étant donné le rapport optimal entre la capacité de dépuraction et le niveau de bruit.
- 3 = Vitesse maximum: en cas de forte concentration d'odeurs et de vapeurs, même pour de longues périodes.



12

6. ENTRETIEN

Un entretien constant garantit un fonctionnement optimal et un bon rendement au cours du temps. Faire particulièrement attention aux filtres anti-graisse et, uniquement en ce qui concerne les hottes filtrantes, aux filtres à charbon actif.

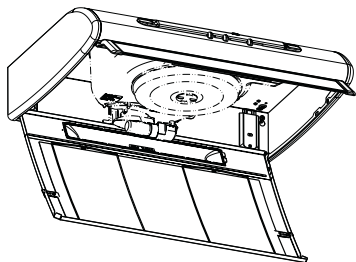
6.1 - Filtres anti-graisse métalliques

1 - Nettoyage

Il est nécessaire de laver ces filtres avec un détergent domestique d'usage commun au moins tous les 2 mois; les dimensions compactes de ces filtres permettent de les laver au lave-vaisselle.

2 - Démontage du filtre

Ouvrir la grille d'aspiration, retirer les éléments de blocage du filtre en fil métallique et le filtre anti-graisse (fig. 13). Essuyer soigneusement le filtre avant de le remonter, puis refermer la grille d'aspiration. **ATTENTION: il est indispensable de respecter les temps de remplacement ou d'entretien indiqués, afin d'éviter tout risque d'incendie susceptible de survenir si les filtres sont saturés de graisses.**



13

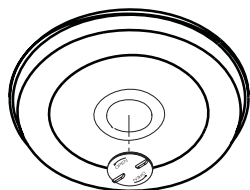
6.2 - Filtres à charbon actif

1 - Fonctionnement

Les filtres à charbon actif sont en mesure de retenir les odeurs jusqu'à ce qu'ils atteignent la saturation. Ils ne peuvent pas être lavés ni régénérés; il est donc indispensable de les remplacer au moins tous les 4 mois ou plus fréquemment, en cas d'emploi particulièrement intensif.

2 - Remplacement:

Ouvrir la grille d'aspiration, remplacer les filtres à charbon actif en tournant la poignée de fixation dans le sens contraire à celui des aiguilles d'une montre pour les démonter, et dans le sens des aiguilles d'une montre pour les remonter (fig. 14). Refermer la grille d'aspiration.



14

6.4 - Nettoyage

Pour le nettoyage normal de la hotte:

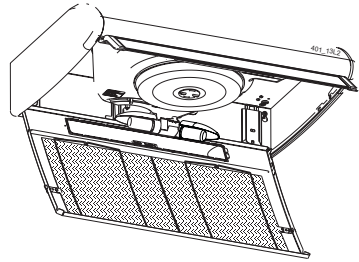
- Ne pas utiliser de chiffons ou d'éponges mouillés, ni de jets d'eau.
- Ne pas utiliser de diluants ou d'alcools, susceptibles de rendre opaques les surfaces vernies.
- Ne pas utiliser de substances abrasives, en particulier sur les surfaces en inox.



Il est conseillé d'utiliser un chiffon humide et un détergent liquide neutre.

6.4 - Éclairage

Si une des ampoules d'éclairage faillit de fonctionner, ouvrir la grille métallique et contrôler que l'ampoule soit bien vissée.

Si nécessaire, remplacer l'ampoule en utilisant une ampoule du même type ayant la même puissance.



Ampoule	Absorption (W)	Culot	Voltage (V)	Dimensions (mm)	Code ILCOS
	4	E14	220-240	107 x 37	DRBB/F-4-220-240-E14-35/100
	5	GU10	230	52 x 50	DRPAR-5/840-220/240-GU10-35/36 DRPAR-5/830-220/240-GU10-35/36

1-2. CONSIGLI E SUGGERIMENTI

INSTALLAZIONE

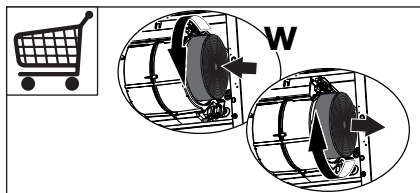
- Le Istruzioni per l'uso si riferiscono ai diversi modelli di questo apparecchio. Pertanto, si potrebbero trovare descrizioni di singole caratteristiche che non appartengono al proprio apparecchio specifico.
 - Il fabbricante non potrà ritenersi responsabile per eventuali danni risultanti da un'installazione o utilizzazione impropria.
 - La distanza minima di sicurezza tra il piano cottura e la cappa aspirante è di 650 mm (alcuni modelli possono essere installati a un'altezza inferiore; vedere il paragrafo relativo alle dimensioni di lavoro e all'installazione).
 - Controllare che la tensione di rete corrisponda a quella indicata sulla targa dati applicata all'interno della cappa.
 - Per gli apparecchi di Classe I, controllare che la rete di alimentazione domestica disponga di un adeguato collegamento a massa. Collegare l'aspiratore al condotto dei fumi mediante un tubo con diametro minimo di 120 mm. Il percorso dei fumi deve essere il più corto possibile.
 - Non collegare la cappa aspirante ai condotti fumari che trasportano fumi di combustione (per es. caldaie, camini ecc.).
 - Se l'aspiratore è utilizzato in combinazione con apparecchi non elettrici (per es. apparecchi a gas), deve essere garantito un sufficiente grado di aerazione nel locale per impedire il ritorno di flusso dei gas di scarico. La cucina deve avere un'apertura comunicante direttamente con l'esterno per garantire l'afflusso di aria pulita. Quando la cappa per cucina è utilizzata in combinazione con apparecchi non alimentati dalla corrente elettrica, la pressione negativa nel locale non deve superare 0,04 mbar per evitare che i fumi vengano riaspirati nel locale dalla cappa.
 - In caso di danneggiamento del cavo di alimentazione, occorre farlo sostituire dal produttore o dal reparto di assistenza tecnica per evitare qualsiasi rischio.
 - Se le istruzioni di installazione del piano cottura a gas specificano una distanza maggiore di quella sopra indicata, è necessario tenerne conto. Devono essere rispettate tutte le normative riguardanti lo scarico dell'aria.
 - Usare solo viti e minuteria di tipo idoneo per la cappa.
- Avvertenza:** la mancata installazione delle viti o dei dispositivi di fissaggio in conformità alle presenti istruzioni può comportare rischi di scosse elettriche.
- Collegare la cappa all'alimentazione di rete mediante un interruttore bipolare con distanza tra i contatti di almeno 3 mm.

USO

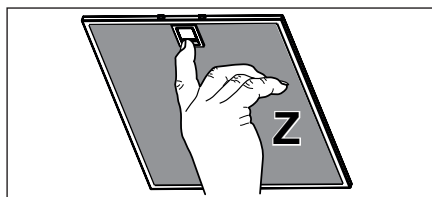
- La cappa aspirante è progettata esclusivamente per l'uso domestico allo scopo di eliminare gli odori dalla cucina.
- Non usare mai la cappa per scopi diversi da quelli per cui è stata progettata.
- Non lasciare mai fiamme alte sotto la cappa quando è in funzione.
- Regolare l'intensità della fiamma in modo da dirigerla esclusivamente verso il fondo del recipiente di cottura, assicurandosi che non ne avvolga i lati.
- Le friggitorie devono essere costantemente controllate durante l'uso: l'olio surriscaldato potrebbe incendiarsi.
- Non cuocere al flambé sotto la cappa: si potrebbe sviluppare un incendio.
- Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età non inferiore a 8 anni e da persone con ridotte capacità psico-fisico-sensoriali o con esperienze e conoscenze insufficienti, purché attentamente sorvegliati e istruiti su come utilizzare in modo sicuro l'apparecchio e sui pericoli che ciò comporta. Assicurarsi che i bambini non giochino con l'apparecchio. Pulizia e manutenzione da parte dell'utente non devono essere effettuate da bambini, a meno che non siano sorvegliati.
- **“ATTENZIONE:** le parti accessibili possono diventare molto calde durante l'uso degli apparecchi di cottura”.

MANUTENZIONE

- Il simbolo  sul prodotto o sulla sua confezione indica che il prodotto non può essere smaltito come un normale rifiuto domestico. Il prodotto da smaltire deve essere conferito presso un apposito centro di raccolta per il riciclaggio dei componenti elettrici ed elettronici. Assicurandosi che questo prodotto sia smaltito correttamente, si contribuirà a prevenire potenziali conseguenze negative per l'ambiente e per la salute che potrebbero altrimenti derivare dal suo smaltimento inadeguato. Per informazioni più dettagliate sul riciclaggio di questo prodotto, contattare il Comune, il servizio locale di smaltimento rifiuti oppure il negozio dove è stato acquistato il prodotto.
- Spegnere o scollegare l'apparecchio dalla rete di alimentazione prima di qualunque operazione di pulizia o manutenzione.
- Pulire e/o sostituire i filtri dopo il periodo di tempo specificato (pericolo di incendio).
 - Il filtro al carbone attivo non è lavabile né è rigenerabile e deve essere sostituito ogni 4 mesi di funzionamento circa o più frequentemente in caso di utilizzo molto intenso (**W**). Il filtro Long Life è lavabile e riutilizzabile, può essere utilizzato come accessorio per alcuni modelli.



- I filtri antigrasso devono essere puliti ogni 2 mesi di funzionamento o più frequentemente in caso di utilizzo molto intenso e possono essere lavati in lavastoviglie (**Z**).



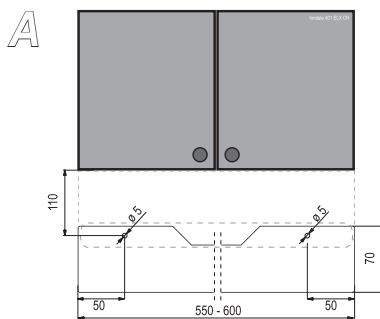
- Spie comandi ove presenti.
- Pulire la cappa utilizzando un panno umido e un detergente liquido neutro.

3. INSTALLAZIONE

3.1 - Installazione del fondale

Prima di installare la cappa è possibile, qualora si ritenga opportuno, installare il fondale di rifinitura in dotazione.

- Segnare i fori per il fissaggio al muro come mostrato in **fig. A**.
- Forare la parete (2 fori Ø 5mm) inserire i tasselli.
- Fissare il fondale al muro utilizzando le due viti 3x35 (in dotazione).



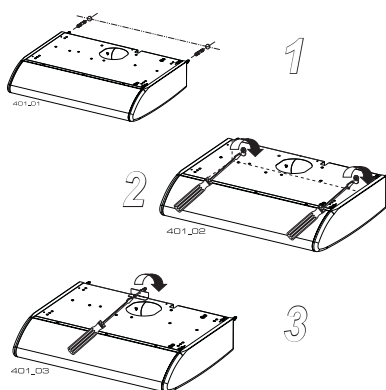
3.2 - Installazione al muro

La cappa può essere dotata di due diversi kit di fissaggio:

- a) viti, tasselli e squadretta di sicurezza.
- b) viti, tasselli e staffe metalliche.

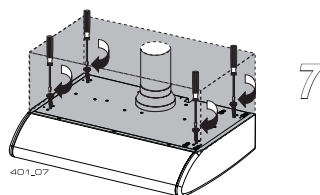
1 - Fissaggio con viti:

Con l'ausilio della dima in cartone effettuare la foratura della parete (2 fori Ø 8 mm leggere le istruzioni nella dima), inserire i tasselli nei fori, avvitare le due viti 4,2 x 44,4 (in dotazione) lasciando circa 5 mm non avvitati, agganciare la cappa alle viti (**fig. 1**) e procedere dall'interno al serraggio definitivo (**fig. 2**). Montare sopra la cappa la squadretta di sicurezza (in dotazione) (**fig. 3**).



3.3 - Installazione al pensile

Con l'ausilio della dima in cartone forare il fondo del mobile pensile, (leggere le istruzioni nella dima). Fissare la cappa dall'interno del mobile con quattro viti da 4,2 x 44,4 (in dotazione) (**fig. 7**). Per cappe in versione aspirante, deve essere effettuata la foratura del pensile per il passaggio del tubo evacuazione dell'aria. Per cappe in versione filtrante non è necessario effettuare questo tipo di foratura, in quanto l'aria viene riciclata nell'ambiente attraverso le asole poste nella parte anteriore della cappa.



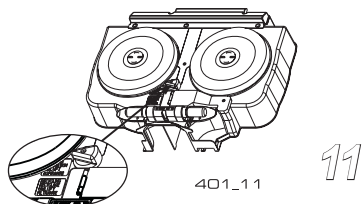
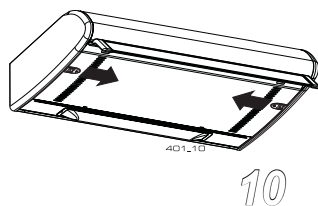
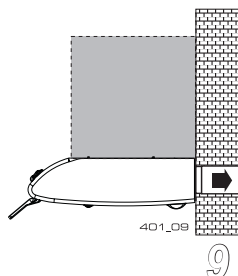
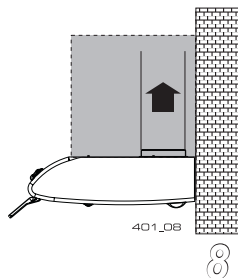
3.4 - Connessione aspirante o filtrante

- 1 - Connessione aspirante (l'aria aspirata viene convogliata all'esterno dell'abitazione)

La cappa dotata di due fori per l'uscita dell'aria, viene fornita di serie con il tappo in plastica montato nel foro posteriore, la flangia in dotazione, verrà montata in funzione della soluzione scelta; uscita superiore (fig. 8), uscita posteriore (fig. 9). Nel caso di installazione con uscita posteriore, il tappo in plastica va montato nel foro superiore e la flangia nel foro posteriore. Collegare con un tubo Ø 125 mm la flangia di uscita dell'aria, alla tubazione di evacuazione esterna. Aprire la griglia di aspirazione premendo i pomelli verso l'interno (fig. 10), controllare che la leva (cappa ad un motore) o l'indice della manopola (cappa a due motori) sia collocata in posizione aspirante (fig. 11), togliere se presente la cartuccia al carbone attivo ruotando la manopola in senso antiorario (vedi par. 3.3 2 parte 2^a). Rispettare l'avvertenza 2.1.

- 2 - Connessione filtrante (l'aria aspirata viene filtrata e riciclata all'interno dell'abitazione)

Aprire la griglia di aspirazione, controllare che la leva (cappa ad un motore) o l'indice della manopola (cappa a due motori) sia collocata in posizione filtrante (fig. 11), montare la cartuccia al carbone attivo (vedi par. 3.3 2 parte 2^a).



3.5 - Collegamento elettrico e controllo funzionale

Effettuato il collegamento elettrico, verificare il corretto funzionamento di illuminazione, accensione del motore, cambio delle velocità.

4. AVVERTENZE PER LA SICUREZZA

È assolutamente necessario rispettare tutte le avvertenze riportate al paragrafo 2 della 1ª parte - Istruzioni per l'installazione. In aggiunta, è molto importante fare particolare attenzione, nell'uso e nella manutenzione, alle seguenti avvertenze:

- 4.1 - Effettuare una scrupolosa e tempestiva manutenzione dei filtri antigrasso e al carbone attivo, secondo gli intervalli consigliati dal Fabbricante, o più frequentemente, per un uso particolarmente gravoso (oltre le 4 ore giornaliere).
- 4.2 - Non lasciare fiamme libere a forte intensità sotto la cappa in funzione: togliendo le pentole, spegnere la fiamma o almeno, per brevi periodi e sotto sorveglianza, tenerla al minimo.
- 4.3 - Regolare sempre le fiamme in modo da evitare una evidente fuoriuscita laterale delle stesse rispetto al fondo delle pentole: si risparmia energia e si evitano pericolose concentrazioni di calore.
- 4.4 - Non fare mai un uso improprio dell'apparecchio, che è stato progettato esclusivamente per abbattere gli odori in cucina.

5. USO

- TASTO **L** = Accende e spegne l'impianto di illuminazione
TASTO **M** = Accende e spegne il motore.
TASTO **V** = Determina le velocità di esercizio.

- 1 = Velocità minima, adatta ad un ricambio d'aria continuo particolarmente silenzioso, in presenza di pochi vapori di cottura.
- 2 = Velocità media, adatta alla maggior parte delle condizioni di uso, dato l'ottimo rapporto tra portata d'aria trattata e livello di rumorosità.
- 3 = Velocità massima, adatta a fronteggiare le massime emissioni di vapori di cottura, anche per tempi prolungati.



12

6. MANUTENZIONE

Una costante manutenzione garantisce un buon funzionamento ed un buon rendimento nel tempo. Particolari attenzioni vanno rivolte ai filtri antigrasso e, per le sole cappe filtranti, ai filtri al carbone attivo.

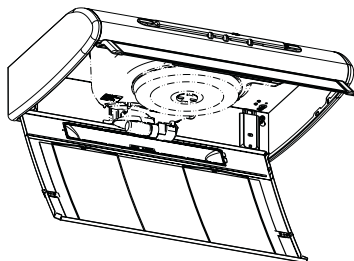
6.1 - Filtri antigrasso metallici

1 - Pulizia

È necessario lavare con normale detersivo domestico questi filtri al massimo ogni 2 mesi. La loro dimensione compatta consente il lavaggio anche in lavastoviglie.

2 - Smontaggio dei filtri

Aprire la griglia di aspirazione, togliere i fermafiltri in filo metallico e il filtro antigrasso (**fig. 13**). Asciugare bene il filtro prima di rimontarlo, richiudere la griglia di aspirazione.



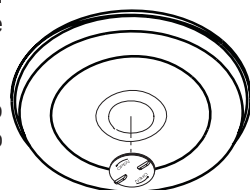
6.2 - Filtri al carbone attivo

1 - Funzionamento

I filtri al carbone attivo hanno la capacità di trattenere gli odori fino a raggiungere la saturazione. Non sono lavabili e non sono rigenerabili e vanno pertanto sostituiti almeno ogni 4 mesi o, più frequentemente per un uso particolarmente intenso.

2 - Sostituzione

Aprire la griglia di aspirazione, sostituire i filtri al carbone attivo girando la manopola di fissaggio in senso antiorario per smontare, in senso orario per rimontare (**fig. 14**). Richiudere la griglia di aspirazione.



6.3 - Pulizia

Per la normale pulizia della cappa:

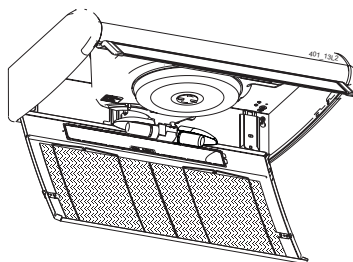
- Non utilizzare panni o spugne bagnate, nè getti d'acqua;
- Non utilizzare diluenti o alcoli poiché potrebbero opacizzare le superfici verniciate;
- Non utilizzare sostanze abrasive, in particolare sulle superfici in acciaio inox.



Si consiglia di utilizzare un panno umido e detersivo liquido neutro.

6.4 - Illuminazione

Se in qualunque momento una lampada non funziona, aprire la griglia metallica e controllare che sia ben avvitata.

Se è necessario cambiarla, utilizzare una lampada dello stesso tipo e potenza.



Lampada	Assorbimento (W)	Attacco	Voltaggio (V)	Dimensione (mm)	Codice ILCOS
	4	E14	220-240	107 x 37	DRBB/F-4-220-240-E14-35/100
	5	GU10	230	52 x 50	DRPAR-5/840-220/240-GU10-35/36 DRPAR-5/830-220/240-GU10-35/36

1-2. RECOMMENDATIONS AND SUGGESTIONS

INSTALLATION

- The Instructions for Use apply to several versions of this appliance. Accordingly, you may find descriptions of individual features that do not apply to your specific appliance.
- The manufacturer will not be held liable for any damages resulting from incorrect or improper installation.
- The minimum safety distance between the cooker top and the extractor hood is 650 mm (some models can be installed at a lower height, please refer to the paragraphs on working dimensions and installation).
- Check that the mains voltage corresponds to that indicated on the rating plate fixed to the inside of the hood.
- For Class I appliances, check that the domestic power supply guarantees adequate earthing. Connect the extractor to the exhaust flue through a pipe of minimum diameter 120 mm. The route of the flue must be as short as possible.
- Do not connect the extractor hood to exhaust ducts carrying combustion fumes (boilers, fireplaces, etc.).
- If the extractor is used in conjunction with non-electrical appliances (e.g. gas burning appliances), a sufficient degree of aeration must be guaranteed in the room

in order to prevent the backflow of exhaust gas. The kitchen must have an opening communicating directly with the open air in order to guarantee the entry of clean air. When the cooker hood is used in conjunction with appliances supplied with energy other than electric, the negative pressure in the room must not exceed 0,04 mbar to prevent fumes being drawn back into the room by the cooker hood.

- In the event of damage to the power cable, it must be replaced by the manufacturer or by the technical service department, in order to prevent any risks.
- If the instructions for installation for the gas hob specify a greater distance specified above, this has to be taken into account. Regulations concerning the discharge of air have to be fulfilled.
- Use only screws and small parts in support of the hood.
Warning: Failure to install the screws or fixing device in accordance with these instructions may result in electrical hazards.
- Connect the hood to the mains through a two-pole switch having a contact gap of at least 3 mm.


USE

- The extractor hood has been designed exclusively for domestic use to eliminate kitchen smells.
- Never use the hood for purposes

other than for which it has been designed.

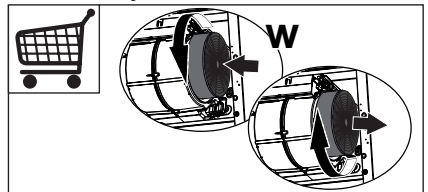
- Never leave high naked flames under the hood when it is in operation.
- Adjust the flame intensity to direct it onto the bottom of the pan only, making sure that it does not engulf the sides.
- Deep fat fryers must be continuously monitored during use: overheated oil can burst into flames.
- Do not flambè under the range hood; risk of fire.
- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- **“CAUTION:** Accessible parts may become hot when used with cooking appliances.”

MAINTENANCE

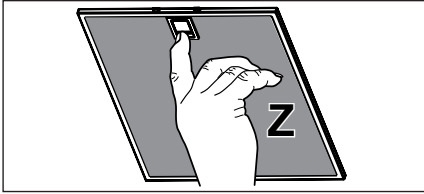
- The symbol  on the product or on its packaging indicates that this product may not be treated as household waste. Instead it shall be handed over to the applicable collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. By ensuring this product

is disposed of correctly, you will help prevent potential negative consequences for the environment and human health, which could otherwise be caused by inappropriate waste handling of this product. For more detailed information about recycling of this product, please contact your local city office, your household waste disposal service or the shop where you purchased the product.

- Switch off or unplug the appliance from the mains supply before carrying out any maintenance work.
- Clean and/or replace the Filters after the specified time period (Fire hazard).
 - The Activated charcoal filter is not washable and cannot be regenerated, and must be replaced approximately every 4 months of operation, or more frequently for particularly heavy usage (**W**). A long life filter, washable and reusable, can be used, as an accessory, for some models.



- The Grease filters must be cleaned every 2 months of operation, or more frequently for particularly heavy usage, and can be washed in a dishwasher (**Z**).



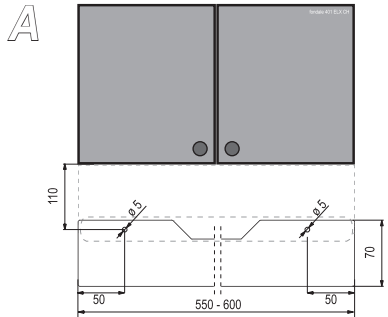
- Control lights, if present.
- Clean the hood using a damp cloth and a neutral liquid detergent.

3. INSTALLATION

3.1 - Fitting the splashback

Before installing the hood it is possible to fit the splashback provided, if required.

- Mark the holes required to fix it to the wall, as shown in **fig. A**.
- Drill the wall (2 holes \varnothing 5mm) and insert the wall plugs.
- Fix the splashback to the wall using the two 3x35 screws (provided).



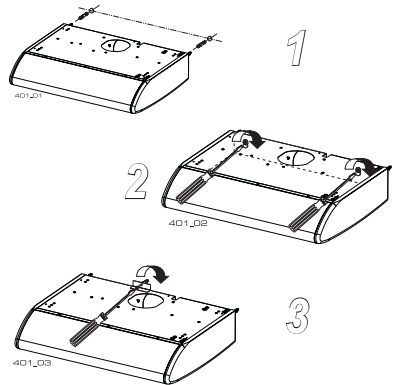
3.2 - Wall installation

The hood can be supplied with two different fixing kits:

- a) screws, plugs and safety square.
- b) screws, plugs and metal brackets.

1 - Fixing with screws

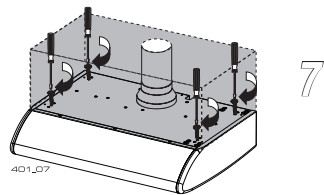
Using the cardboard template, mark and drill the holes on the wall (2 holes \varnothing 8 mm see instructions on the template), insert the plugs in the holes, tighten both 4,2 x 44,4 screws (supplied) leaving about 5 mm unscrewed, hook the hood onto the screws (**fig. 1**) and secure tightly from inside (**fig. 2**). Mount the safety square (supplied) above the hood (**fig. 3**).



3.3 – Wall unit installation

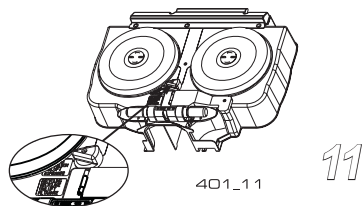
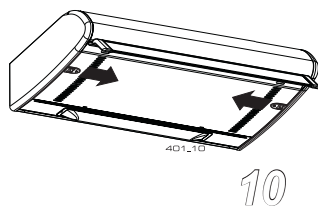
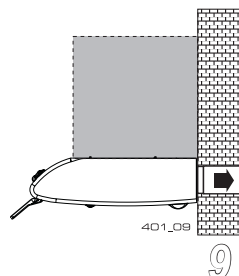
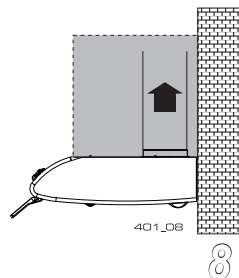
Using the cardboard template, mark and drill the bottom of the wall unit, (see instructions on the template).

Fasten the hood from inside the unit using four screws 4,2 x 44,4 (supplied) (**fig.7**). For suction hoods, the wall unit must be drilled to allow for the air discharge duct. Filter hoods do not require this type of drilling operation since the air is recycled into the room through vents situated on the front of the hood.



3.4 - Connecting suction or filter hoods

- 1 - Connecting suction hoods (air is discharged into the atmosphere)
The hood comes with two air outlets, a plastic cover fitted in the rear hole and a flange to be fitted according to the solution chosen: top discharge (**fig. 8**), rear discharge (**fig. 9**). In case of installation with rear discharge, fit the plastic cover in the top hole and the flange in the rear hole. Using a pipe \varnothing 100 o 120 mm, connect the air discharge flange to the external discharge duct. Open the grid panel by pressing inwards on the knobs (**fig. 10**), check that the lever (hood with one motor) or the handle (hood with two motors) points to the ducting mode position (**fig. 11**), remove the charcoal filter, if any, by turning the handle anti-clockwise (see par.3.3 2 part 2°).
Respect warning 2.1
- 2 - Connecting filter hoods (air is filtered and recirculated inside the room)
Open the grid panel, check that the lever (hood with one motor) or the handle (hood with two motors) points to the filter mode position (**fig. 11**), insert the charcoal filter (see par.3.3 2 part 2°).



3.5 - Electrical connection and working test

Once the electrical connection has been completed, check that the worktop illumination, motor and speeds work properly.

4. SAFETY WARNINGS

(It is most important that all the warnings shown in paragraph 2 of the Installation Instructions are strictly observed). Moreover, special attention must be paid to the following warnings during the use and maintenance of the cooker hood:

- 4.1- The grease filters and the charcoal filters should be cleaned or replaced as recommended by the manufacturer or more frequently if the hood is used consistently (more than 4 hours per day).
- 4.2- When using a gas hob in connection with the cooker hood never leave the burners of the hob uncovered while the hood is in use or when the pans have been removed. Switch off the gas before removing the pan or for just short periods and never leave the hob unattended.
- 4.3- Always ensure that the appliance is kept at the correct intensity to prevent the flame from licking round from the bottom of the pan; this will save energy and will avoid a dangerous concentration of heat.
- 4.4 - Always ensure that the appliance is used in accordance with the manufacturer's instructions for the removal of contaminated odours during cooking.

5. USE

L	Light	Switches the lighting system on and off.
M	Motor	Switches the extractor motor on and off.
V	Speed	Sets the operating speed of the extractor.
		1.Low speed, used for a continuous and silent air change in the presence of light cooking vapour.
		2.Medium speed, suitable for most operating conditions given the optimum treated air flow/noise level ratio.
		3.Maximum speed, used for eliminating the highest cooking vapour emission, including long periods.



12

6. MAINTENANCE

Regular maintenance will ensure good performance and extend the working life of the hood. Special attention should be taken to the grease filters and, for the filter hoods only, to the charcoal filters.

6.1 - Metal grease filters

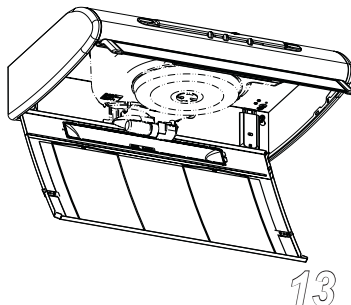
1 - Cleaning

These filters need to be washed with ordinary household detergent every 2 months maximum. Thanks to their reduced dimensions, they can also be washed in the dishwasher.

2 - Removing the filter

Open the grid panel, remove the steel wire clips and the grease filter (**fig. 13**). Make sure that the filter is dry before replacing it, close the grid panel.

WARNING : Respect replacement and maintenance schedules recommended in order to avoid fire hazards caused by over-saturated filters.



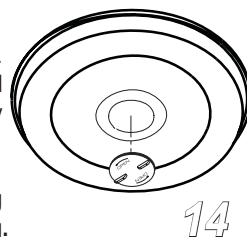
6.2 - Charcoal filters

1 - How they work

Charcoal filters can absorb smells and odours until they are saturated. They cannot be washed or recycled and so they should be replaced at least every 4 months or more frequently if the hood is heavily used.

2 - Replacement:

Open the grid panel, replace the charcoal filter by turning the locking handle anti-clockwise for removing and clockwise for replacing (**fig. 14**). Close the grid panel.



6.3 - Cleaning

When cleaning the hood:

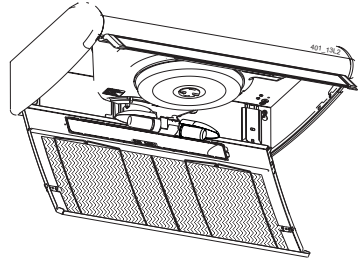
- Never use a wet cloth or sponge, or running water.
- Never use thinners or products containing alcohol, as they might damage the paintwork.
- Never use abrasive cleaning materials, in particular when cleaning stainless steel surfaces.



It is recommended to use a damp cloth and mild liquid household cleaner.

6.4 - Lighting

If a lamp fails to function at any time, open the metal grille panel and check that the lamp is fully screwed into the holder. A

When changing the lamp, an identical replacement must be fitted to ensure a safe working of the hood.



Lamp	Power (W)	Socket	Voltage (V)	Dimension (mm)	ILCOS Code
	4	E14	220-240	107 x 37	DRBB/F-4-220-240-E14-35/100
	5	GU10	230	52 x 50	DRPAR-5/840-220/240-GU10-35/36 DRPAR-5/830-220/240-GU10-35/36

CE